

2. Jahrgang  
Heft 1  
22. Juni 1979

Herausgegeben von der Gesellschaft  
für Heimatpflege (Kunst- und  
Altertumsverein) Biberach e.V.

BC

# Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach



Mit Sonderdruck »ZEIT UND HEIMAT«  
Beilage der Schwäbischen Zeitung Biberach  
Nr. 1 · 1979



# Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach

Herausgegeben von der  
Gesellschaft für Heimatpflege  
(Kunst- und Altertumsverein)  
Biberach e.V.

Redakteur: Helmut Broch  
Red.-Beirat: Dieter Buttschardt  
Dr. Kurt Diemer

2. Jahrgang · Heft 1 · 22. Juni 1979

---

## INHALT

---

Dr. Ewald Gruber  
Geschichte des  
Ochsenhausener Klosterbesitzes 3

Hans Garbelmann  
Albert Einstein — Abkömmling  
eines Buchauer Judengeschlechtes 5

Dr. Kurt Diemer  
Die Stadt Buchau vor 350 Jahren 7

Walter Bleicher  
Die Herren von Ertingen und ihr Wappen 12

Alfred Buschle  
Zur Geschichte der Pfarrkirche  
St. Martin in Unteressendorf 14

Ernst Schäll  
Ein bedeutender Künstler  
und seine Nachkommen  
Die Bildhauerfamilie Hops 17

Gabriele von Koenig-Warthausen  
Schloßgut Warthausen seit 150 Jahren im  
Besitz der Freiherrn von Koenig-Warthausen 26

Gerd Maier  
Der „Untergänger“  
und seine Marksteinzeugen 31

Josef Braun  
Volkstümliches und Kunst hinter Glas 34

Franz Rudolf Siebenmorgen  
Arzneimittelforschung im Dienst  
der Gesundheit 37

Martin Gerber  
Zeugnisse alter Bauernkultur 39

---

**Sonderdruck „Zeit und Heimat“  
Nr. 1 · 1979, Beilage der  
Schwäbischen Zeitung Biberach**

Alois Braig  
Von den Nazis gehaßt und den  
Menschen geliebt 42

O. Pusch  
Johannes Schurff - Biberacher Stadtarzt (II) 45

Dr. M. Johner  
Die Beteiligung der katholischen bürgerlichen  
Komödiantengesellschaft an dem dramatischen  
Leben in der Reichsstadt Biberach 48

---

Mitteilungen der Gesellschaft  
für Heimatpflege 51

---

BC — Heimatkundliche Blätter  
erscheinen im Juni und Dezember

Für Mitglieder der Gesellschaft für Heimatpflege  
ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Preis für Nichtmitglieder beim Bezug im Abonne-  
ment DM 12,—, Einzelheft DM 6,60, jeweils zu-  
sätzlich Versandkosten, incl. MwSt.

Anfragen und Mitteilungen an den  
Vorsitzenden Martin Gerber, Volmarweg 14  
7950 Biberach, Telefon 2 35 70

Redaktion: Helmut Broch, Rammingerstraße 18  
7950 Biberach, Telefon 2 25 83

Druck und Verlag: Biberacher Verlagsdruckerei  
GmbH & Co., Leipzigstraße 26, 7950 Biberach  
Telefon 0 73 51/20 88

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und  
sonstige Unterlagen wird keine Garantie  
übernommen.

Nachdruck und andere Vervielfältigungen -  
auch auszugsweise - nur mit Genehmigung der  
Redaktion.

**Mitteilungen der  
Gesellschaft für Heimatpflege  
(Kunst- und Altertumsverein)  
Biberach/Riß e.V.**

**Veranstaltungen im 2. Halbjahr 1979**

**Fahrten der Gesellschaft für Heimatpflege**

Sonntag, 9. September 1979, 13 Uhr, Marktplatz:

**Nachmittagsfahrt zum Bauernhof-Museum Illerbeuren mit Halt in Tannheim**

Wer das Bauernmuseum in Illerbeuren lange nicht gesehen hat, ist erstaunt über die Fortschritte, die dort in der Präsentation alten Volksguts gemacht worden sind. Neue Häuser und Speicher sind dazugekommen, u. a. ein Wirtshaus, in dem man gemütlich einkehren kann. Ein Besuch des dörflichen Ortskerns von Tannheim gibt die richtige Einstimmung für das Studium des altoberschwäbischen Bauernlebens.

Samstag, 29. September 1979

**Fahrt nach Kürnbach** und Besichtigung des Kreisfreilichtmuseums, anschließend Vesper im „Halerschen Hof“ in Winterstettenstadt und Aussprache.

Sonntag, 7. Oktober 1979, 13 Uhr, Marktplatz:

**Nachmittagsfahrt nach Schloß Zeil und Leutkirch**

In den letzten Jahren hat sich in der alten Reichsstadt Leutkirch allerhand getan: Die beiden Hauptkirchen sind gründlich und geschmackvoll restauriert worden, ein Stadtturm gewann seine originale Gestalt zurück, und das Museum präsentiert sich in moderner Gestalt. Straßen und Gassen haben an „Urbanität“ gewonnen. Schloß Zeil ist zusammen mit dem Kollegialstift äußerlich durchgehend restauriert worden; die Außenanlagen wurden neu gestaltet. Der Besuch der Innenräume ist nur im Rahmen einer Gruppe möglich.

Dienstag, 6. November 1979

**Ausspracheabend** mit Kurzreferaten und Diskussion.

Dienstag, 4. Dezember 1979

**Lichtbildervortrag** von Gertrud Beck, Ulm, über „Die Reise Marie Antoinettes durch Schwaben im Jahr 1770“.

Ort und Zeit der Vorträge bitten wir den Vorankündigungen in der Zeitung zu entnehmen.

**1. Vorsitzender:**

Regierungsdirektor Martin Gerber, Landratsamt,  
7950 Biberach, Telefon (073 51) 5 22 02

**2. Vorsitzender:**

Oberlehrer Alfred Buschle,  
7951 Schweinhausen, Telefon (073 55) 4 24

**Geschäftsführer:**

Oberkreisarchivrat Dr. Kurt Diemer, Landratsamt,  
7950 Biberach, Telefon (073 51) 5 22 04

**Schriftführer:**

Studiendirektor Dieter Buttschardt,  
Am Wolfgangsborg 3, 7950 Biberach,  
Telefon (073 51) 98 05

**Kassenführung:**

Apotheker W. F. Allmann, Marktplatz 41,  
7950 Biberach, Telefon (073 51) 7 37 37

Die Mitglieder werden gebeten, den Jahresbeitrag von DM 25,— einzuzahlen, soweit noch nicht geschehen. Überweisung auf das Bankkonto der Gesellschaft für Heimatpflege, Nr. 25 463, Kreissparkasse Biberach, oder Bareinzahlung bei Herrn W. F. Allmann, Biberach, Marktplatz 41.



Die große Orgel in der Kirche der ehemaligen  
Benediktiner-Reichsabtei Ochsenhausen,  
ein Werk des berühmten, aus Ochsenhausen  
gebürtigen Orgelbaumeisters Joseph Gabler,  
entstand in den Jahren 1728–1736 und 1751–1755.

(aus: Bildband „Oberschwäbische Barockstraße“,  
Band II, Verlag Isa Beerbaum)



Titelfoto:  
Choransicht der Pfarrkirche St. Simon und Judas,  
Uttenweiler. Die ehemalige, um 1450 erbaute  
Kirche des Augustinereremiten-Klosters  
(um 1450–1807) stammt in ihrer heutigen Form  
aus dem Jahre 1710.

(aus: Kalender 1977 der Kreissparkasse Biberach)